

# NIEDERSCHRIFT

## Niederschrift Nr. 4

### Ausschuss für Kultur und Partnerschaften

am 14.12.2010

### Freiherr-vom-Stein-Saal II/III

Beginn 17:00 Uhr

---

#### Stimmberechtigte Mitglieder

##### Kreistagsmitglieder

Martina Eickhoff (SPD)  
Bernd Engelhardt (SPD)  
Christine Hölling (SPD)  
Dirk Kolar (SPD)  
Brunhilde Weinhold (SPD)  
Marlies Deppe (CDU)  
Peter Dörner (CDU)  
Wilfried Feldmann (CDU)  
Anke Schneider (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)  
Jana Müller-Simdorn (DIE LINKE.)  
Dieter Albert (FWG)  
Bärbel Schmidt (SPD)

##### sachkundige Bürger

Kerstin Limbacher (SPD)  
Rainer Tappe (SPD)  
Karl Marek (CDU)

Hartmut Hegewald-Gnad (BÜNDNIS 90/DIE  
GRÜNEN)

Michaela Neuhaus (FDP)

Jürgen Kolar (SPD)

Christel Kleefeld (FDP)

Für die Verwaltung

Herr Stratmann, Kreisdirektor

Herr Hengstenberg, L FB 41

Frau Bierwolf-Siegrist, Schriftführerin

Gäste und Zuhörer/innen

Frau Streich, Kreistagsmitglied

weitere Angehörige der Verwaltung

Herr Dörner begrüßt die anwesenden Damen und Herren und eröffnet die Sitzung. Er stellt die form- und fristerechte Einladung sowie die Beschlussfähigkeit des Ausschusses fest. Änderungen oder Ergänzungen in der Tagesordnung ergeben sich nicht, so dass wie folgt beraten wird:

**T a g e s o r d n u n g**

**Öffentlicher Teil**

**Punkt 1**

202/10

Produktorientierter Haushalt 2011 des FB 41 – Kultur und Partnerschaften –

**Punkt 2**

193/10

Vergabe von Mitteln der allgemeinen Kulturförderung

**Punkt 3**

199/10

Internationale Begegnungen und Partnerschaften

**Punkt 4**

Stand der Bau- und Ertüchtigungsmaßnahmen auf Haus Opherdicke

- Sachstandsbericht -

**Punkt 5**

Stand der Bemühungen zur Gründung einer Treuhandstiftung

- Sachstandsbericht -

## **Punkt 6**

Jahr der Kulturhauptstadt Europas RUHR.2010

- Bericht -

## **Punkt 7**

Mitteilungen der Verwaltung und Anfragen

### **Nicht öffentlicher Teil**

## **Punkt 8**

Mitteilungen der Verwaltung und Anfragen

### **Öffentlicher Teil**

## **Punkt 1**

202/10

Produktorientierter Haushalt 2011 des FB 41 – Kultur und Partnerschaften –

### **Erörterung**

Herr Dörner weist darauf hin, dass aufgrund der noch nicht abgeschlossenen Beratungen zum Haushalt heute keine Aussage getroffen werden könne. Der produktorientierte Haushalt 2011 für den FB 41 – Kultur und Partnerschaften – wird zur Kenntnis genommen.

## **Punkt 2**

193/10

Vergabe von Mitteln der allgemeinen Kulturförderung

### **Erörterung**

Herr Dörner regt an, dass zukünftig bei Mittelvergaben die noch für das jeweilige Haushaltsjahr zur Verfügung stehenden Mittel im Begründungstext aufgeführt werden.

### **Beschluss**

Der **Kinder- und Jugendchor, Selm „DIE SONNETTEN“** erhält eine finanzielle Unterstützung von 500,-- € zur Erstellung einer CD mit einer Liedauswahl aus dem breit gefächerten Repertoire zum 15 jährigen Bestehen.

### **Abstimmungsergebnis**

mehrheitlich zugestimmt (2 Nein-Stimmen der FDP-Kreistagfraktion)

### **Punkt 3**

199/10

Internationale Begegnungen und Partnerschaften

#### **Erörterung**

Herr Stratmann weist auf einen Aufsatz aus dem Jahr 1999 zum Thema „10 Jahre Zusammenarbeit zwischen Kreis Nowy Sacz und Kreis Unna“ hin, der der Niederschrift als Anlage beigefügt ist. Hier werde die Entwicklung der neuen politischen Strukturen in Polen unter dem Blickwinkel der Partnerschaft mit dem Kreis Unna beleuchtet.

Herr Engelhardt macht deutlich, dass mit dieser Sitzungsvorlage der europäische Gedanke in den Vordergrund gestellt werde. Der Kreis bringe sich hier mit den gelebten Partnerschaften sehr gut ein. Dies solle auch für die Zukunft fortgeführt werden.

Auch die CDU-Kreistagfraktion begrüße den vorliegenden Vorschlag und unterstütze den regen Austausch bei den Begegnungen und Partnerschaften, so Herr Feldmann. Wichtig sei, dass der europäische Gedanke auf diesem Weg in die Familien getragen werde und somit zu einer Verbesserung in der Verständigung beitrage.

#### **Beschluss**

Der Schüleraustausch des Märkischen Berufskollegs Unna und der Sprachschule Perfect English Nowy Sacz vom 30.01.2011 – 04.02.2011, sowie im Mai 2011 wird mit einem Betrag in Höhe von 1.000 € bezuschusst.

Die Sportgemeinschaft Massen erhält für den von dort über Pfingsten organisierten Besuch von Fußballspielerinnen und -spielern aus dem Partnerkreis Kirklees eine Zuschuss in Höhe von 1.100 €.

### **Abstimmungsergebnis**

einstimmig zugestimmt

### **Punkt 4**

Stand der Bau- und Ertüchtigungsmaßnahmen auf Haus Opherdicke

- Sachstandsbericht -

#### **Erörterung**

Herr Dörner führt mit dem Wunsch in den Tagesordnungspunkt ein, dass die nächste Sitzung des Ausschusses für Kultur und Partnerschaften – soweit der Baufortschritt es zulasse – auf Haus Opherdicke

stattfinden solle.

Herr Stratmann erläutert, dass sich bei der umfassenden Sanierung von Haus Opherdicke weitere notwendige Arbeiten, insbesondere im Dachstuhl und an den beiden Türmen, ergeben hätten, über die bereits im Ausschuss berichtet worden sei. Darüber hinaus verlief die Sanierung wie geplant. Mit der Fertigstellung sei im März zu rechnen, so dass Ende April die Eröffnung des gesamten Hauses vorgenommen werden könne. Das damit verbundene Betriebskonzept solle in der nächsten Ausschusssitzung vorgestellt werden. Er biete den Fraktionen und Gruppen, soweit gewünscht, im Vorfeld dieses Termins Gespräche in den jeweiligen Arbeitskreisen an. Ziel sei es, die endgültige Entscheidung in der Sitzung des Kreistages am 29. März 2011 zu treffen.

Der Sachstandsbericht zum Stand der Bau- und Ertüchtigungsmaßnahmen aus Haus Opherdicke wird zur Kenntnis genommen.

## **Punkt 5**

Stand der Bemühungen zur Gründung einer Treuhandstiftung

- Sachstandsbericht -

### **Erörterung**

Die Gründung der Stiftung benötige noch einige Zeit, so Herr Stratmann. Aus diesem Grunde sei das Betriebskonzept davon unabhängig aufgestellt worden. Diese Abkopplung beinhalte die Möglichkeit, auch zum jetzigen Zeitpunkt schon Teile der Brabant-Stiftung zu präsentieren. Das ursprüngliche Stiftungskonzept habe sich zwischenzeitlich grundlegend dahingehend verändert, dass lediglich die Bilder sukzessive in eine sogenannte unselbständige Treuhandstiftung eingebracht würden. Ein Stiftungsbetrag müsse nicht mehr vorgehalten werden. Zur Zeit würden intensive Gespräche mit dem Stifter geführt. Begleitet werde dieser Prozess juristisch und betriebswirtschaftlich durch die PricewaterhouseCoopers AG.

Auf den Hinweis von Frau Schneider zu dem vom Kreistag gefassten Stiftungsbeschluss führt Herr Stratmann aus, dass dieser durch die zwischenzeitliche Entwicklung obsolet sei. Die notwendige Ertüchtigung von Haus Opherdicke habe aus den Mitteln des Konjunkturpaketes II umgesetzt werden können. Der Ausstellungsbetrieb solle – ähnlich wie auf Schloss Cappenberg – aus eigenen Betriebsmitteln erfolgen. Das vor zwei Jahren beschlossene Konzept habe sich dadurch einschließlich des Gründungskapitals von 50.000 Euro erübrigt. Sollten in der weiteren Zukunft noch Mittel bzw. Drittmittel zur Verfügung stehen, würden Maßnahmen wie der im Ursprungskonzept geplante Umbau des Schafstalls erneut auf ihre Realisierung geprüft.

Lt. Herrn Engelhardt dürfte die Entkopplung von Betriebskonzept und Stiftungsgründung sinnvoll sein. Allerdings müsse eine zeitliche Überschaubarkeit erhalten bleiben.

Herr Stratmann erläutert, dass aufgrund der baulichen Entwicklung diese Entzerrung notwendig geworden sei. Natürlich sei die Stiftungsgründung weiterhin Ziel, benötige aber für die Realisierung noch weitere Verhandlungen mit dem Sammler. Sollte die Zukunft entgegen aller Erwartungen ergeben, dass die

Stiftungsgründung nicht möglich werde, müsse unabhängig davon ein funktionierendes Betriebskonzept vorhanden sein. Es werde zeitnah über die weiteren Entwicklungen berichtet werden.

Der Sachstandsbericht zu den Bemühungen zur Gründung einer Treuhandstiftung wird zur Kenntnis genommen.

## **Punkt 6**

Jahr der Kulturhauptstadt Europas RUHR.2010

- Bericht -

### **Erörterung**

Herr Dörner weist auf die Abschlussveranstaltungen der RUHR.2010 am 18.12.2010 hin. Es sei mit der Verwaltung vereinbart worden, in der nächsten Sitzung des Ausschusses einen umfassenden Rückblick zu den Veranstaltungen im Kreis Unna zu geben.

Herr Stratmann berichtet von einer Sitzung der Kulturdezernenten und -beauftragten aus dem Kreisgebiet, in der von allen Beteiligten ein ausgesprochen positives Resumee gezogen worden sei. Es habe aus der Bevölkerung eine sehr gute Resonanz und den Wunsch nach Fortführung von Projekten gegeben. Insbesondere die gemeinsamen Projekte wie „Über Wasser gehen“ oder die Lichtkunstbienale, die Besucher weit über das Kreisgebiet hinaus angezogen habe, seien genannt worden. Hier bestehe das Ziel, die in die Region hinaus gehende Strahlkraft nach Beendigung der Kulturhauptstadtjahres zu erhalten. Um dies zu erreichen, sei die Forderung an die Landesregierung formuliert worden, die bisherige Bezuschussung weiter zu gewähren. Die Verbandsversammlung des Regionalverbandes Ruhr habe eine gleichlautende Forderung aufgestellt.

Der Zwischenbericht zum Jahr der Kulturhauptstadt Europas RUHR.2010 wird zur Kenntnis genommen.

## **Punkt 7**

Mitteilungen der Verwaltung und Anfragen

### **Erörterung**

#### **1. Ausstellung auf Schloss Cappenberg**

Herr Hengstenberg teilt mit, dass die Eröffnung der Ausstellung des Künstlers Karl Leipold gut besucht gewesen sei. Die Ausstellung stehe unter dem Titel „Von der Farbe des Lichts“. Mit den Vorbereitungen sei bereits im Jahr 2007 im Hinblick auf das Leitthema Lichtkunst der Kulturhauptstadt 2010 begonnen worden. Bei Karl Leipold handele es sich nicht um einen der mit dem Thema Lichtkunst sofort in Verbindung zu bringenden Künstler. Um so erfreulicher sei die gute Resonanz, die auch das museumspädagogische Konzept für Schulen umfasse. Die Ausstellung ende am 20. Februar 2011.

#### **2. Ausstellungsbericht / Broschüre**

An die anwesenden Mitglieder des Ausschusses wird ein Bericht über die letzte Ausstellung auf Schloss Cappenberg sowie eine Broschüre mit dem Titel „Münsterland“ verteilt.

**Nicht öffentlicher Teil**

**Punkt 8**

Mitteilungen der Verwaltung und Anfragen

Anlage

Artikel „10 Jahre Zusammenarbeit Kreis Nowy Sacz und Kreis Unna“

Ende der Sitzung                      17.40 Uhr

Dörner

Vorsitzender

Bierwolf-Siegrist

Schriftführerin